

PRESSEMITTEILUNG #326 – 16. Februar 2022

Serpil Midyatli:

## **Der Bund hat geliefert – jetzt ist Jamaika dran!**

Zur heutigen MPK erklärt die Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion, Serpil Midyatli:

„Die MPK hat heute den erwarteten Dreischritt der Öffnungen beschlossen, was ich begrüße. Ich danke Bundeskanzler Olaf Scholz, dass der Bund weiterhin das Kurzarbeitergeld und die Überbrückungshilfe IV verlängert, denn bei allen anstehenden Lockerungen dürfen wir nicht vergessen, dass wir noch lange die wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Pandemie spüren werden. Die Bundesregierung hat ihren Teil getan. Nun muss auch die Landesregierung konkret werden, wenn es um ihren Verantwortungsbereich geht. Besonders Kinder und Jugendliche leiden unter der Pandemie. Deshalb brauchen wir eine massive Ausdehnung der sozialen Hilfen und Förderangebote an Schulen und Kitas. Besonders Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Quartieren mit beengten Wohnverhältnissen haben bisher sowohl die epidemische als auch die soziale Hauptlast der Maßnahmen getragen. Hier ist sofortiges Handeln gefragt, damit daraus nicht noch eine weitere Verschärfung der ohnehin schon entstandenen Nachteile wird.

Leider scheint Daniel Günther auch hier keinerlei Visionen für die Zukunft zu haben. Zeit genug hätte er heute gehabt in seiner wortkargen Pressekonferenz. Die hat auch deutlich gezeigt, dass die gestrige PR-Show komplett überflüssig war, wenn als einziges Ergebnis übrig bleibt, dass in Schleswig-Holstein eine Verordnung einen Tag früher kommt.“